

Sponsoren finanzieren Kastler Schützen zehn neue Luftgewehre

Kastl bei Kemnath. (rpp) Der Schützenverein Einigkeit Hubertus Kastl hatte seine Sponsoren ins Schützenheim eingeladen. Dank ihnen konnte der Verein für die Jugend neue Sportgeräte im Wert von rund 14 500 Euro anschaffen.

Wie Schützenmeister Wolfgang Raps gegenüber Georg Fütterer (Schreinerei Fütterer Kemnath), Daniel Heining (Heining Bau GmbH Kastl), Holger Pühl (Elektro Holger Pühl Kemnath), Helmut Radimerski (Friedenfelser Schlossbrauerei), Wolfgang Schultes (Architektur- und Ingenieurbüro Schultes Kastl) und Reiner Wagner (AXA Wagner OHG, Kastl) ausführte, seien die bisherigen Jugendgewehre 30 Jahre alt gewesen. Sie mussten aus Sicherheitsgründen ersetzt werden und arbeiteten noch mit der mittlerweile veralteten CO₂-Technik.

Die Anschaffung von zehn oder mehr neuen Sportgeräten für die Jugendlichen wäre für den Verein eine große Belastung gewesen. Durch die finanzielle Unterstützung sei es gelungen, zehn Luftgewehre komplett zu finanzieren. Das Geld sei als Investition in die Jugendarbeit, die immer schwieriger werde, gut angelegt, versicherte



Die anwesenden Sponsoren durften gleich die neuen Gewehre testen. Im Gegensatz zu den Vorgängerwaffen arbeiten sie umweltschonend mit Pressluft. Im Bild: (vorne von links) Andreas Kausler, Daniel Heining, Holger Pühl, Wolfgang Schultes, Helmut Radimerski, (hinten von links) Hermann Janke, Reiner Wagner, Georg Fütterer, Fabian Böhm und Vorsitzender Wolfgang Raps.

Bild: rpp

Raps. Die Hubertusschützen böten Kindern ab acht Jahren die Möglichkeit, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen.

Jugendarbeit lohne sich, denn Kastl habe die meisten Titel bei den Landesmeisterschaften des Ober-

pfälzer Schützenbundes errungen. Bei den diesjährigen Meisterschaften konnten die Jungschützen eine Silber- und Bronzemedaille gewinnen, berichtete Raps stolz.

Natürlich durften die Sponsoren auch gleich die neuen Sportgeräte

am Schießstand ausprobieren. Verhindert waren die Sponsoren Katja Hoven (Extraktion Heinrich Hoven GmbH Birkhof), Alexander Holz-müller (Markgraf GmbH Bayreuth) und Markus Merkl (Baustoffe Merkl GmbH, Kastl).